

Gewerkschaft öffentlicher Dienst (Hg.)
Positionen zum Bundesmitarbeitergesetz
Schriftenreihe der Gewerkschaft öffentlicher Dienst Nr. 7
Wien: 2006

In diesem Band werden die Positionen der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst zur Diskussion um ein „Bundesmitarbeitergesetz“ und die damit verbundene Einführung eines einheitlichen Dienstrechtes dargelegt. In Fachbeiträgen setzen sich Fachexperten mit der Bedeutung des öffentlichen Dienstes, den verfassungsrechtlichen Vorgaben und möglichen Reformoptionen auseinander:

Fritz Neugebauer

Vorwort

Wilhelm Gloss

Einheitliches Bundesmitarbeitergesetz – ein drohender Qualitätsverlust für Bürger und Bedienstete? Die Indizien sind vielsagend.

Clemens Jabloner

Verfassungsrechtliche Fragen zum Bundesmitarbeitergesetz

Gabriele Kucsko-Stadlmayer

Warum der Rechtsstaat (eine Art) Beamte braucht

Bernhard Müller

Die Bedeutung des Berufsbeamtentums für die demokratische Legitimation der Verwaltung

Helmut Müllers

Welche Impulse enthält das (öffentlich-rechtliche) Statut der EU-Beamten für die Weiterentwicklung des öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnisses?

Bernhard Raschauer

Berufsbeamtentum und Verfassungsrecht